

DER LANDRAT

Geschäftsbereich: Finanzen	DRUCKSACHE	
Az.: 20 - 43 - 01/03	lfd. Nr.	Jahr
Datum: 05.02.2024	24	2024

Vorlage

		Zutreffendes ankreuzen ☒				
an (zutreffenden Ausschuss einsetzen und ankreuzen)	Sitzungstag	öffent- lich	nicht- öffentlich	Beschlussvorschlag		
				ange- nommen	abgelehnt	geändert
☐		☐	☐			
☐		☐	☐			
☒ Kreisausschuss	23.02.2024		☒			
☒ Kreistag	06.03.2024	☒	☐			
☒ Die Ziele der UN-Behindertenrechtskon- vention wurden berücksichtigt:	☐ ja ☐ nein ☒ entfällt					

Verantwortlichkeit (Ordnungsziffer der Org.-einheit/Sichtvermerk):					Geschäftsbereich 20
Gefertigt: 20.01	Beteiligt: 20				zur Beschlussausführung. (Handzeichen)
gez. Hobbie				Landrat In Vertretung gez. Wendt	

Betreff:

Beteiligung des Landkreises Helmstedt an wirtschaftlichen Unternehmen
hier: Bestimmung von fünf neu zu wählenden Mitgliedern des Aufsichtsrates der Kreis-Wohnungsbaugesellschaft Helmstedt mbH

Beschlussvorschlag:

- Es werden zwei Bewerber/-innen des Landkreises Helmstedt für zwei neu zu besetzenden Aufsichtsratssitz der Kreis-Wohnungsbaugesellschaft Helmstedt mbH benannt.
- Es werden drei von der Stadt Helmstedt und der Stadt Königslutter am Elm vorgeschlagene Bewerber/-innen für drei neu zu besetzende Aufsichtsratssitze der Kreis-Wohnungsbaugesellschaft mbH benannt.
- Dem Vertreter des Landkreises Helmstedt in der Gesellschafterversammlung der Kreis-Wohnungsbaugesellschaft Helmstedt mbH wird die Weisung erteilt, bei der Wahl der Aufsichtsratsmitglieder die zuvor Benannten vorzuschlagen und für diese zu stimmen.

Vorlage (Fortsetzungsblatt)	DRUCKSACHE	
	lfd. Nr. 24	Jahr 2024

Sachdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen:

5 Aus dem Aufsichtsrat der Kreis-Wohnungsbaugesellschaft Helmstedt mbH (KWG) schei-
den folgende vier Mitglieder mit Ablauf der nächsten ordentlichen Gesellschafterver-
sammlung im August 2024 planmäßig aus:

- Herr Kreistagsabgeordneter Mark Kreutzberg,
- Herr Erster Stadtrat Henning-Konrad Otto (Stadt Helmstedt),
- 10 • Ratsmitglied Frau Alexandra Girod (Stadt Helmstedt) und
- Herr Bürgermeister Alexander Hoppe (Stadt Königslutter am Elm).

15 Durch den Zusammenschluss der SPD-Kreistagsfraktion mit einem Einzelabgeordneten
zu der Gruppe SPD/DieLinke hat sich die Sitzverteilung im Kreistag verändert. Dies hat
auch Auswirkungen auf die zu verteilenden Sitze im Aufsichtsrat der KWG.

Die Situation hinsichtlich der dem Landkreis Helmstedt insgesamt zustehenden Auf-
sichtsratssitze stellt sich wie folgt dar:

20 Gemäß § 138 Abs. 2 NKomVG muss bei mehreren zu besetzenden Sitzen der Hauptver-
waltungsbeamte dabei berücksichtigt werden.

25 Die übrigen Sitze werden nach § 71 Abs. 6 in Verbindung mit Abs. 2 NKomVG auf die
Fraktionen und Gruppen nach der Reihenfolge der Höchstzahlen verteilt, die sich durch
Teilung der Sitze durch 1, 2, 3 usw. ergeben. Über die Zuteilung übrigbleibender Sitze
entscheidet bei gleichen Höchstzahlen das Los. Es ergibt sich danach folgende Situation:

Gesamt- sitze	CDU	Gruppe SPD / DieLinke	Gruppe FDP/UWG/ZIEL	AfD	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN
41 KT	14 Sitze KT	15 Sitze KT	5 Sitze KT	2 Sitze KT	5 Sitze KT
: 1	14	15	5	2	5
: 2	7	7,5	2,5	1	2,5
: 3	4,67	5	1,67	0,67	1,67

30 Dementsprechend erhalten CDU und SPD/DieLinke jeweils 2 Sitze. Der noch zu vertei-
lende fünfte Sitz ist zwischen der Gruppe SPD/DieLinke, Gruppe FDP/UWG/ZIEL und
Bündnis90/DieGrünen auszulosen. Auf den Losentscheid kann verzichtet werden, wenn
sich die an ihm Beteiligten über die Zuteilung einig sind.

35 Die der politischen Seite insgesamt zustehenden 5 Sitze werden zurzeit von den Kreis-
tagsabgeordneten Dannehl und Dinter (CDU), Schünemann, H.-J. und Kreutzberg (SPD)
sowie Johns (Gruppe FDP/UWG/ZIEL) wahrgenommen. Der von Herrn Kreistagabgeord-
neten Johns wahrgenommene Aufsichtsratssitz ist im Jahr 2021 aufgrund der gleichen
Höchstzahl zwischen der Gruppe FDP/UWG/ZIEL und Bündnis 90/Die Grünen ausgelost
worden (s. Drucksache 174/2021).

...

Vorlage (Fortsetzungsblatt)	DRUCKSACHE	
	lfd. Nr. 24	Jahr 2024

40

Nach der oben dargestellten Situation ist für den freiwerdenden Aufsichtsratssitz des Kreistagsabgeordneten Mark Kreutzberg ein Bewerber/eine Bewerberin durch die SPD neu zu benennen.

45

Durch die sich geänderte Sitzverteilung im Kreistag gibt es für die Besetzung des fünften Aufsichtsratssitzes eine Parität bei der Gruppe SPD/DieLinke, Gruppe FDP/UWG/ZIEL und Bündnis 90/Die Grünen. Daher ist für den von Herrn Johns wahrgenommenen Aufsichtsratssitz ein Bewerber/eine Bewerberin durch die Gruppe SPD/DieLinke, Gruppe FDP/UWG/ZIEL bzw. Bündnis90/Die Grünen neu zu benennen.

50